

## Was ist ein Portfolio?

Unter einem Portfolio versteht man generell eine Sammelmappe. Für dein Projekt soll es die Planung, die Arbeitsphase, das erarbeitete Material und die Präsentation deines Projekts dokumentieren. Der Leser soll Freude daran haben, deine Mappe zu lesen und dabei einen genauen Einblick in den Verlauf deiner Projektarbeit bekommen. Wichtig für ein gelungenes Portfolio sind eine saubere Arbeitsweise, eine liebevolle und kreative Gestaltung und ein sinnvoller Aufbau. Das Portfolio muss am Computer gefertigt werden. Als Leser sollte man alles verstehen und nachvollziehen können, auch wenn man bei der Präsentation des Projektes nicht anwesend war. Die sprachliche Gestaltung, die Rechtschreibung und die sorgfältige Formatierung fließen mit in die Bewertung ein.

## Folgende Bestandteile müssen enthalten sein und werden bewertet:

### 1. Deckblatt

- ✓ Name der Schule
- ✓ Schuljahr
- ✓ Name und Klasse
- ✓ Thema und Unterthema
- ✓ Gruppenmitglieder
- ✓ betreuende Lehrkräfte und betroffene Fächer
- ✓ Zeitraum der Arbeit und Datum der Präsentation
- ✓ aussagekräftiges, projektbezogenes Bild (eventuell auch selbst gestaltet)

### 2. Inhaltsverzeichnis

- ✓ mit Seitenzahlen, alle Blätter haben Seitenzahlen
- ✓ gibt die Reihenfolge der eingelehteten Materialien wider

### 3. Begründung der Themenwahl

- ✓ Warum habe ich dieses Thema gewählt?

### 4. Projekttagbuch

- ✓ Pro Arbeitssitzung einige aussagekräftige Stichpunkte zu
  - Problemen, die eventuell aufgetaucht sind und wie ihr sie gelöst habt
  - Dingen, die gut geklappt haben
  - dem Arbeitsfortschritt, d.h. den Dingen, die in dieser Zeit erledigt worden sind
- ✓ dokumentiert also, wer was wann gemacht hat und ob sich alle Gruppenmitglieder an die Absprachen gehalten haben
- ✓ stichpunktartig oder ausformuliert (Absprache mit dem Deutschlehrer)

### 5. Ausformulierung des Inhalts der Präsentation

## 6. Reflexion, Selbstreflexion

- ✓ selbstkritisch betrachten, was gelungen war und was man hätte besser machen können
- ✓ Verbesserungsvorschläge und Wünsche für zukünftige Projekte

## 7. Quellenverzeichnis

- ✓ geordnet nach Arten der Quellen (Internet, Bücher, Zeitungen, Zeitschriften, Bildquellen, Film- und Tonmaterial)
- ✓ alphabetisch geordnet

## 8. Anhänge

- ✓ z.B. Skizzen, Fotos (von Experimenten, Gebäuden, die ihr besucht habt, wie ihr euren Film gedreht habt usw.), Lieder, selbst erstellte Filme oder Hörspiele, E-Mails etc.

## Projektstagebuch

*Führe Tagebuch zu Deiner Arbeit. Trage dabei in die erste Spalte Datum und aufgewendete Zeit ein, in die zweite Spalte den durchaus auch mit eigenen Kommentaren versehenen Tätigkeitsbericht und in der dritten Spalte sollst du Deine Stimmung/Laune festhalten. Berücksichtige dabei nicht nur die Zeit, die Du in der Schule in Deine Projektarbeit investierst, sondern auch Deine Aktivitäten am Nachmittag.*

*In die zweite Spalte gehört Folgendes:*

- *Welche Aufgaben hast Du Dir/habt Ihr Euch in diesem Zeitraum grundsätzlich vorgenommen?*
- *Was hast Du/habt Ihr konkret gemacht?*
- *Seid Ihr in dieser Stunde einen Schritt vorangekommen? Was hat gut geklappt?*
- *Hattest Du/hattet Ihr bei dieser Aufgabe Probleme? Wie habt Ihr sie bewältigt?*
- *Welche positiven, welche negativen Erlebnisse gab es?*
- *Welche Aufgaben habt Ihr Euch für das nächste Mal vorgenommen?*

Datum/Zeit	Bericht Schülerbeispiel	Stimmungs- arometer ☺ ☹
14.02.2008 09.55-11.20 Uhr	In der 3. Stunde konnte ich leider nichts erledigen, da ich am Erdkundetest teilnahm. Aber Klara hat meine Aufgaben übernommen. In der 4. Stunde kam es zwischen Katja und Klara zu einem Streit, weil sich Katja von Klara hintergangen fühlte. Klara sagt nämlich immer kaum etwas, wenn wir die Aufgaben verteilen, und erledigt dann doch zu Hause einiges, so dass sich Arbeiten hinterher doppelten. Das ist unnötiger Zeitverlust und Katja war ganz schön sauer, weil wir uns am Ende für Klaras Entwurf entschieden haben. Aber ihr Plakatentwurf war einfach besser. Als Hausaufgabe nimmt jeder auf Stick die Powerpoint-Präsentation mit, die ich fertig gestellt habe und schaut, ob es etwas zu verbessern gibt. Außerdem soll sich jeder einen Entwurf für unser Rollenspiel ausdenken.	☹
16.02.2008 11.35-13.05 Uhr	Alle hatten heute einen Entwurf für unser Rollenspiel dabei, so dass wir den besten einfach nur ein wenig ergänzt haben, damit alle zufrieden sind. Das ging ziemlich zügig. Die Rollenverteilung war kein Problem, allerdings hat Klara nur eine kleine Rolle, aber sie fand das in Ordnung.	☺